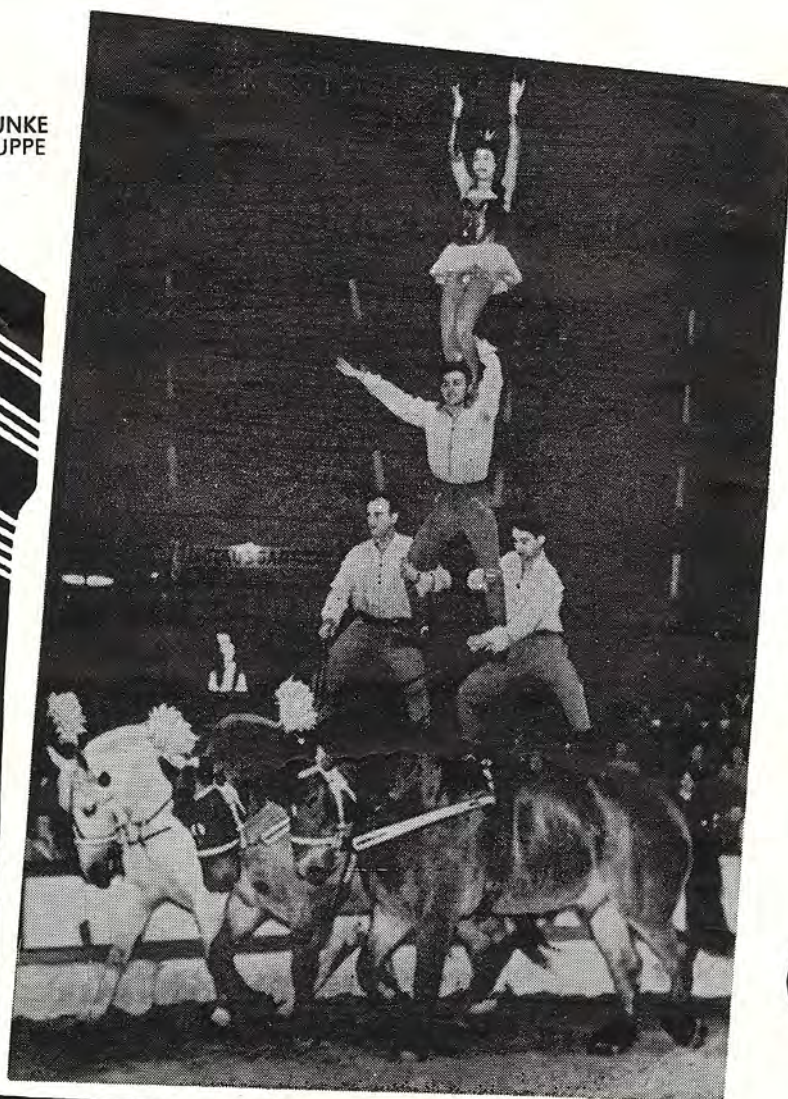




BUSCH
SAISON 1961

1961

Die FABIUNKE
REITERTRUPPE



VEB Zentralzirkus, Berlin W 8, Otto-Nuschke-Straße 51

Gesamtleitung: OTTO NETZKER

Idee: Alexander Scheel

Buch: Hans Obermann

Betriebsleitung: Heinz Lorz

Betriebsinspektor: Günter Peter

Betriebsassistent:
Martin Seegebrecht

Beleuchtung: Rolf Lutze

Grafik: Kurt Koberstaedt

Musikalische Leitung:
Walter Übermuth

Presse, Gastspielvorbereitung,
Werbung: Rolf Liebing

Regieassistentz und Spielleitung: Adi Graeber

REGIE: HEINZ LORZ

Liebe Zirkusfreunde in Stadt und Land

Ein Jahr ist es her, seitdem das Ministerium für Kultur die Gründung des VEB Zentral-Zirkus beschlossen hat. Das vergangene Jahr war der Organisierung aller Kräfte und der Schaffung der materiellen und technischen Voraussetzungen für den Zusammenschluß aller volkseigenen Zirkusse vorbehalten. In diesem Jahre gilt es, die einzelnen Betriebe in verstärktem Maße auf die Durchführung des Gesetzes über den Siebenjahrplan in Bezug auf die Entwicklung eines reichen, vielgestaltigen und interessanten kulturellen Lebens in der Deutschen Demokratischen Republik zu orientieren und die Durchsetzung der Beschlüsse und Empfehlungen der Bitterfelder Konferenz und der 2. Kulturkonferenz der SED über die Förderung der heiteren Muse und die Entwicklung einer sozialistischen Unterhaltungskultur in den Mittelpunkt der Arbeit zu stellen.

Das Jahr 1960 brachte uns bereits einen Schritt nach vorn. Zirkus Busch gastierte mit großem Erfolg in der Volksrepublik Bulgarien und nicht minder war die Anerkennung, die unsere Werktätigen den Leistungen des bulgarischen Zirkus Sofia bei seinem Gastspiel in der DDR zollten. Daneben wurde ein vielfältiger Erfahrungsaustausch gepflegt und manch' freundschaftliche Bande geschlossen. Außerdem präsentierten Zirkus AEROS und Zirkus BARLAY echte Zirkuskunst mit internationaler Artistik und meisterhaften Dressuren einem sehr dankbaren und aufgeschlossenen Publikum. Auch die AEROS-Eisrevue erfreute in über 50 Städten Hunderttausende.

Welches sind nun die Pläne des VEB Zentral-Zirkus in diesem Jahr?

Zirkus BUSCH wird mit seinem Programm „Unsterblicher Zirkus“ die frühere Romantik des kleinen Wanderzirkus dem hohen Niveau des modernen Groß-Zirkus gegenüberstellen und in einer großen Artisten- und Tierparade mit Spitzendarbietungen aus der DDR und dem Ausland klassischen Zirkus zeitgemäß präsentieren.

Zirkus AEROS wird in einer sehr interessanten Inszenierung den Versuch unternehmen, neue Wege in der Programmgestaltung zu beschreiten und sich dabei einer positiven Figur der Vergangenheit bedienen. Till Eulenspiegel – sogar in „doppelter Ausführung“ – ist der Held in der Zirkusrevue „Tiere, Tempo, Tolle Streiche“. List, Witz und Satire sollen neben vielseitiger Zirkuskost die tragenden Elemente sein.

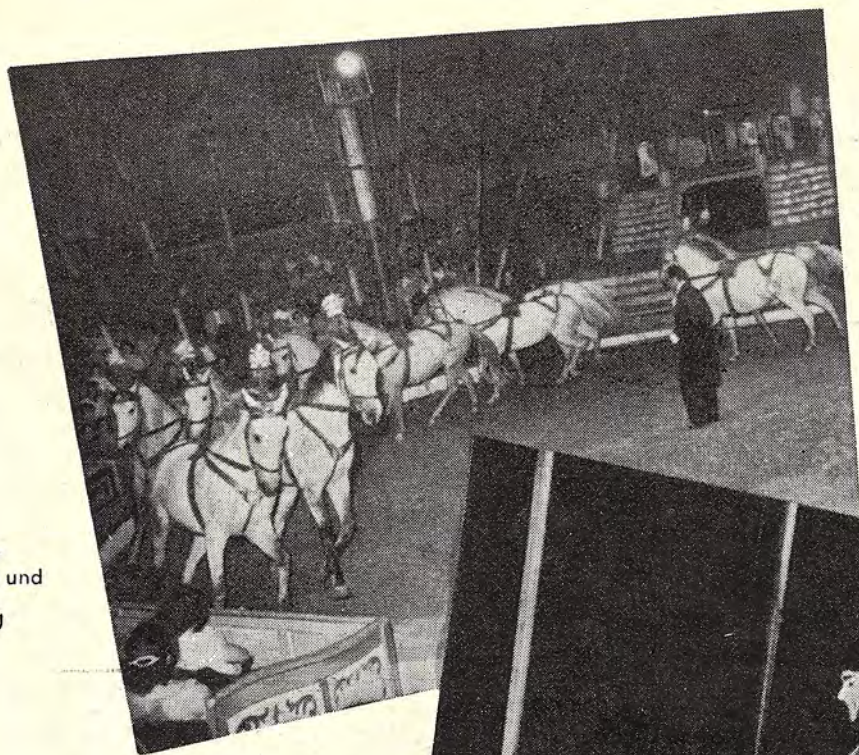
Zirkus OLYMPIA ist unser jüngster Sproß. Seine Aufgabe ist es, die Verpflichtung des VEB Zentral-Zirkus zum VI. Deutschen Bauernkongreß zu realisieren, nämlich 50 kleinere und mittlere Städte in den Bespielungsplan der volkseigenen Zirkusse zusätzlich aufzunehmen. So werden in Zukunft unsere Arbeiter und Bauern in den vollgenossenschaftlichen Dörfern in größerem Umfang als bisher die Möglichkeit haben, Unterhaltung von hohem Niveau mit internationalen Spitzenleistungen der Artistik und Tierdressuren zu erleben. Und schließlich wird die BEROLINA-Eisrevue mit einer neuen Einstudierung unter dem Titel „Wiedersehen in Berlin“ an die Öffentlichkeit treten und Sie mit einer reizvollen Szenenfolge, die den Charakter einer Weltreise hat, begeistern.

Vier Programme, die in ihrer Verschiedenartigkeit sicher jedem etwas bieten – vom klassischen Zirkus bis zur beschwingten Eisrevue. Wir hoffen, daß wir damit auch Ihren Geschmack getroffen haben und wünschen Ihnen angenehme Stunden der Freude und Entspannung und damit frohe Schaffenskraft für die Lösung der großen Aufgaben, die der Siebenjahrplan stellt.

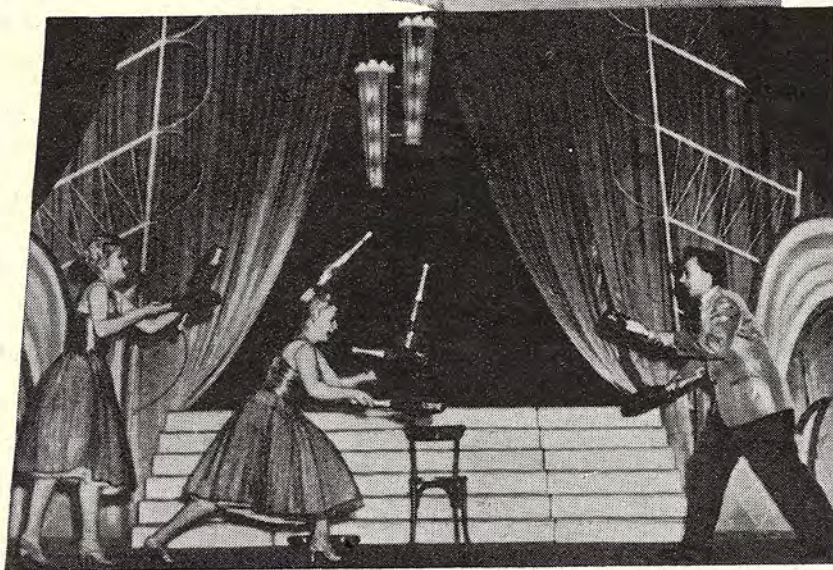
Für Anregungen und kritische Hinweise – aber auch für ein anerkennendes Wort – sind wir immer dankbar, denn sie helfen uns bei unserem Bemühen, die Leistungen ständig zu steigern.

Ihr VEB Zentral-Zirkus
Otto Netzker, Direktor

Eine Gruppe seltener
Fjordpferde, dressiert und
vorgeführt von
SIEGFRIED GRONAU



GUNTER DORNIG
mit einer Hohen Schule
auf dem ungarischen Warmblut
PAMPAS



Turbulente Jonglierereien des KARVEY TRIO S

Circus Gymnasticus.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung
wird heute

Christoph de Bach,

Kaisert. Königl. privilegierter Kunst- und Schulmeister von Wien, auch Ehren-
Stallmeister des Herzogl. Hauses von Parma u. c.

sämmtlich ausgewählten Gesellschaft
eine große Vorstellung
in der
höhern Reitskunst, Springen und Gymnastik,
zu geben die Ehre haben.

Die Vorstellung eröffnet:
Herr und Madame Daffol mit ausgezeichneten Tänzen auf dem Pradelle, mit und ohne
Balancirungen.

Die spanische Quadrille.

Geführt von Herren und Damen, angeführt von Madame und Herrn de Bach.
Sämmtliche Mitglieder der Gesellschaft werden die vorzüglichsten Reit-Placen, mit und
ohne Sattel, produciren, und Alles aufwiegen, um den Beifall eines geehrten Pu-
blikums zu erlangen.

Die Akademie-vorlege, ansgesetzt durch sämtliche Mitglieder der Gesellschaft.
Madame Laura de Bach wird sich durch geistliche Pas und Akrobaten bei einem hoch
geehrten Publikum beifall zu empfehlen suchen, und bereinigt ihr Entree mit dem gratisen
Spiel mit ein und zwei Kugeln.

Plakat eines
Zirkus' um die
Mitte des vorigen
Jahrhunderts



KAERWA verblüfft mit
vielseitigen Fakirtricks



CHRISTA GOLDE
mit ihren außergewöhnlich gelehrigen
Braunbären

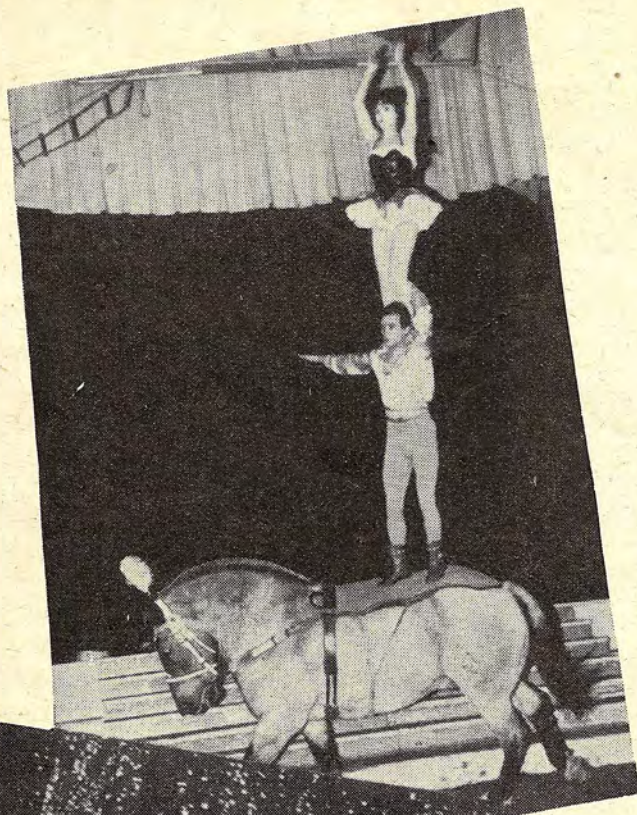


Die POSNA COMPANIE
Kunst und Komik auf Fahrrädern
von Einst und Jetzt!



2 HORTINIS
Tempo-Kaskadeure
von internationalem Ruf

LYDIA und FRIEDHELM FABIUNKE
mit ihrem klassischen Pas de deux



TRONDA
Europas interessanteste
Schimpansen-Dressur



Exotische Tiere
dargeboten von
GÜNTER DORNIG



Unsterblich

1. Einzug des Wanderzirkus ADOLPHO BOMBINELLI
2. Der Herr Direktor begrüßt das staunende Volk mit einer zündenden Ansprache.
3. Der Fakir KAERWA eröffnet die Gala-Monstre-Vorstellung mit seiner seltenen Kunst.
4. Demoiselle CHRISTA GOLDE, die berühmte Bären-Dompteuse, in einem außergewöhnlichen Dressurakt. !! Einmalig in Europa!!
5. Herr JUPP POSNA mit seiner Familie zeigt gekonnte Kunststücke auf Fahrrädern, die überall wo sie gezeigt wurden, großen Beifall erhielten!
6. 2 Clowns, die Herren JOLLY und HOTTY in einer vergnüglichen Scene als Vater und Sohn!
7. Herr SIEGFRIED GRONAU zeigt die edle Kunst der Freiheitsdressur mit von ihm selbst dressierten, seltenen skandinavischen Fjordpferden!
8. Herr GÜNTER DORNIG zeigt die Krone der edlen Reitkunst mit einer Hohen Schule auf dem ungarischen Warmblut PAMPAS aus dem Baboina-Gestüt.
9. Demoiselle LYDIA und Herr FRIEDHELM, Mitglieder der Fabiunke-Reiterfamilie, produzieren sich auf zwei ungesattelten Pferden und schmeicheln sich, der Erwartung unseres geehrten Publikums zu entsprechen!
10. Die beiden Grotesk-Athleten, Herren HORTINIS, werden in einer außerordentlichen Gymnastik auf einem Tisch und zwei Stühlen unserem geschätzten Publikum einige heitere Minuten bereiten!

Die Zwischenpausen werden durch die Komiker Herren JOLLY, BIMMY und HOTTY ausgefüllt.

Der Direktor, Herr ADI GRAEBER, wird Sie höchstpersönlich durch seine große, außerordentliche Vorstellung führen.

Änderungen des Programms aus technischen Gründen, Krankheit

Ärzte, die einen Anruf erwarten, werden gebeten.

CHER ZIRKUS

1. WALTER ÜBERMUTH mit dem BUSCH-ORCHESTER eröffnet den 2. Teil unseres Programms mit moderner Musik!
2. MARCELLA zeigt Ihnen eine gemischte Raubtiergruppe!
3. Herrliche Berberlöwen, präsentiert von dem bekannten Raubtierdompteur HANNO COLDAM!
4. Die FABIUNKE-REITERTRUPPE, Jockeyreiter besonderer Qualität! Einmalig der Original-Sulky-Sprung und Saltomortale von Pferd zu Pferd!
5. Exquisite Equilibristik zeigen RENI UND GÜNTER
6. GÜNTER DORNIG mit exotischen Tieren in einer Freiheitsdressur.
7. Ponys und Brauerpferde, eine der außergewöhnlichen Dressuren des Altmeisters HERMANN ULLMANN!
8. Das KARVEY TRIO, wirbelnde Keulen in einer modernen Jongleur-Schau!
9. BANDA VIDANE, der ceylonische Meisterdresseur mit seiner neuartigen Elefanten-Dressur!
10. In der Zirkuskuppel am Kosmokrator: 2 URANOS!
11. 4 BAHOS, Fuß-Antipoden mit der besonderen Note!
12. TRONDA, Europas interessanteste Schimpansen-Schau! Eine Meisterleistung der Dressur!
13. Musikal-Komödianten von Weltruf: DIE JOCOS!!
14. Das große Finale mit allen Mitwirkenden in einem traditionellen „CHARIVARI“

usw. führen wir zwar nicht gern durch, behalten wir uns jedoch vor.

Platz und Sitznummer im Büro bekanntzugeben.

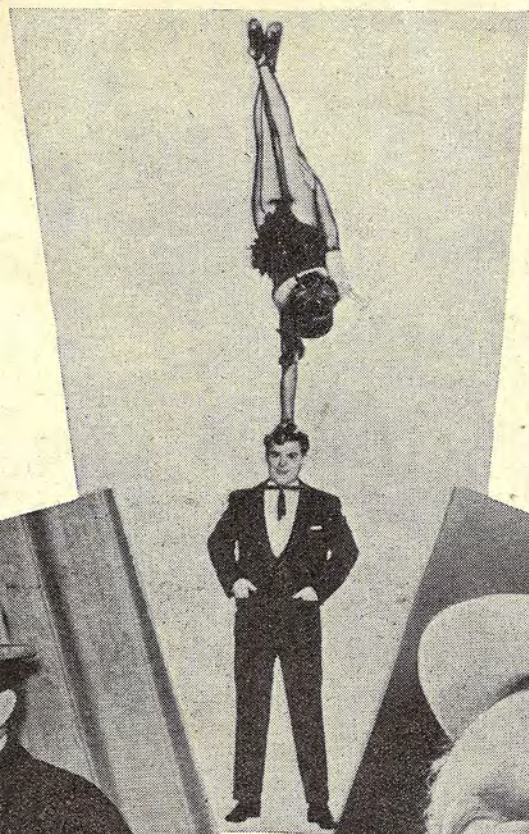
MARCELLA
mit ihrer gemischten
Raubtiergruppe



HANNO COLDAM
Ein Meister seines Fachs!



Die JOCOS



RENI und GÜNTER
Elegant servierte Equilibristik!



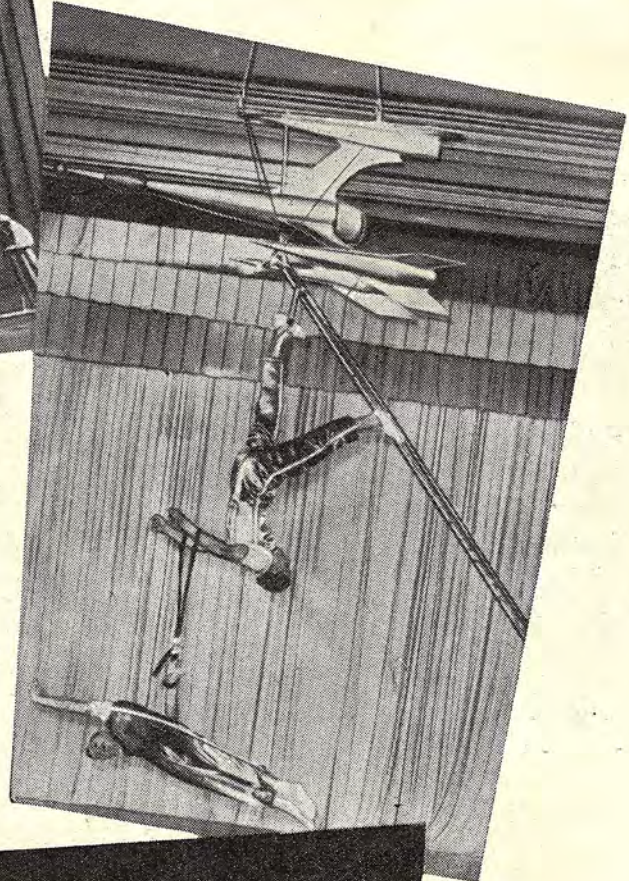
JOLLY, BIMMY und HOTTY
Die bekannten Spaßmacher



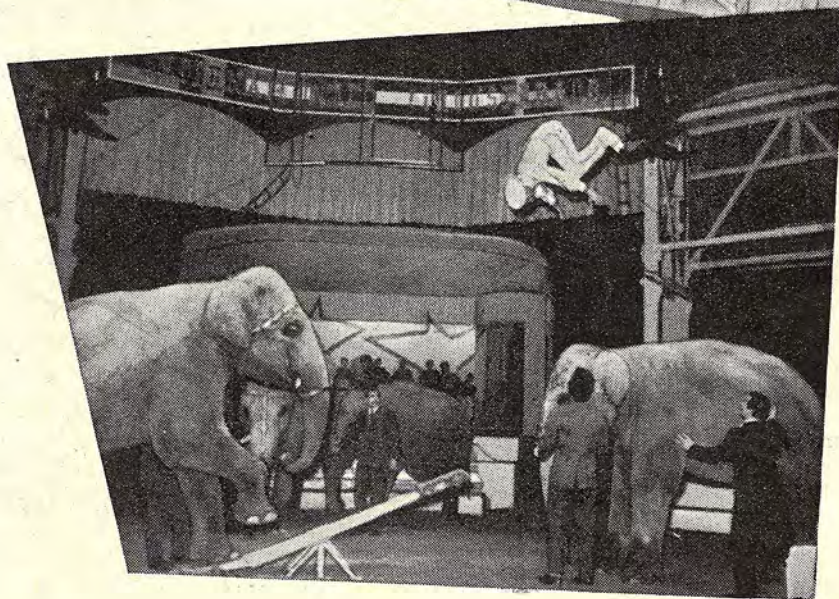
Altmeister HERMANN ULLMANN
mit einer seiner
interessanten Freiheitsdressuren!



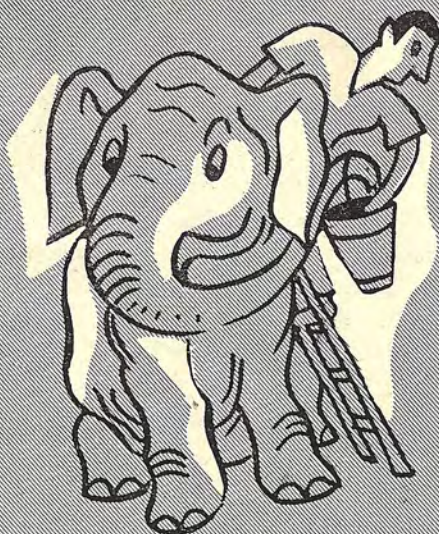
Die BAHOS
bei einem ihrer schwierigen
Balance-Tricks



Die 2 URANOS
in schwindelnder Höhe
am Kosmokrator!



Der Ceylonese
BANDA VIDANE
mit den Busch-Elefanten



Mit

Fit

ohne abzutrocknen

geht's leichter u. schneller

A large, stylized white drop with a smiling face, positioned on the right side of the central graphic. The drop has a simple curved line for a smile and a small dot for an eye. It is set against a black background that features a large white arrow pointing upwards and to the right. The entire central graphic is framed by a white border.

Pressestimmen 1960

ADN 30. März 1960 „... VE Zirkus Busch aus der DDR ist gegenwärtig Tagesgespräch in Bulgarien ...“

OTETSCHESTVEN FRONT – VATERLÄNDISCHE FRONT

Tageblatt in Sofia 5. April 1960 ...

„Das Programm des Zirkus Busch verläuft sehr dynamisch ohne Pausen und umfaßt Akrobatik, Equilibristik, Dressur und Humor u. a. ...“

EDNA SEDMIZA W SOFIA – EINE WOCHE IN SOFIA

Wochenzeitschrift 25. April–1. Mai 1960 ...

„Die tausenden Besucher der Vorstellungen des Zirkus Busch sprechen mit Begeisterung über sein reichhaltiges Programm ...“

Die Zeitung von Lowetch vom 18. September 1960 ...

„Die Nachmittags- und Abendvorstellungen des Zirkus Busch sind bereits seit 8 Tagen ausverkauft ...“

Vielleicht interessiert es Sie...

... daß die letzten technischen Neuerungen des 3000 Personen fassenden Viermastzeltes mit fahrbarer BÜHNE und MANEGE einen angenehmen Aufenthalt garantieren und von allen Plätzen gute Sichtmöglichkeit bieten.

... daß zum Transport des Zirkus BUSCH 2 komplette Sonderzüge, oder beim Transport auf der Landstraße 35 Zugmaschinen benötigt werden.

... daß das rollende Material aus 130 Wagen besteht.

... daß das Tiermaterial aus 150 Tieren besteht und ständig erweitert wird.

... daß täglich folgende Futtermittel benötigt werden: 0,5 t Hafer, 2,0 t Stroh, 1,0 t Heu, 250 kg Futterfleisch, 250 kg Mohrrüben, 150 kg Kleie und 30 Brote.

... daß unsere motorisierte Werbeabteilung und Gastspielvorbereitung in einer Saison 1.000.000 km zurücklegt.

... daß VEB Zentral-Zirkus ein Winterquartier bei Berlin besitzt, in dem sämtliche notwendigen handwerklichen Werkstätten vorhanden sind. Reparaturen und Neuanfertigungen werden dort weitgehend durchgeführt.

Bitte beachten Sie...

... daß unser PROGRAMM PÜNKTLICH BEGINNT. Bitte kommen Sie NICHT ZU SPAT. Sie versäumen nicht nur Sehenswertes, weil jede Darbietung ein Schlager ist, sondern Sie stören auch die anderen Besucher und die Künstler bei ihrer Arbeit.

... daß Ärzte und BESUCHER, die im öffentlichen Dienst stehen, ihren Namen und Platz in der Telefonzentrale bekanntgeben möchten, falls sie während der Vorstellung vorzeitig abberufen werden können.

... daß im Circus verlorengegangene Gegenstände von den Eigentümern nach Schluß der Vorstellung in der Telefonzentrale abgeholt werden können.

... daß wir Ihnen im Interesse der Erhaltung wertvollen Volkseigentums das RAUCHEN mit dem Betreten des Zirkusgeländes nicht mehr gestatten können.

... daß Sie zum Fotografieren und Filmen auf dem gesamten Zirkusgelände eine besondere Genehmigung der Direktion benötigen.

... daß wir im Interesse der Gesunderhaltung unserer Tiere das Füttern nicht erlauben können.

... daß Jugendlichen unter 14 Jahren der Besuch unserer ABENDVORSTELLUNGEN nach der „Verordnung zum Schutze der Jugend“ vom 15. 9. 55, § 7, untersagt ist.



*Eine Duftschöpfung
voller Charme und Eleganz
Parfüm Rio*

VEB DECANTA-WERK DÖBELN



Di auch

Aber Maestro...



... hier wird offensichtlich Saite

mit Seide verwechselt. Das gilt nur

für den Ton, nicht für die Qualität.

SEHMA-SEIDE ist ein Nähfaden aus echtem

Naturseiden-Grège - für höchste Ansprüche,

reißfest, elastisch, verschleißfest, gut

vernäbar, 360 Farben

- eben SEHMA-SEIDE.

DÖHNEL



Sehma Seide

VEB GARNVEREDLUNGSWERKE *Sehma* ERZGEBIRGE



Und in der *Pause*
vergessen Sie bitte nicht unsere *Tierschau* zu besuchen.

Löwen, Tiger, Bären, Elefanten, rassige Pferde,
Ponys und viele exotische Tiere erwarten Sie.

Die Tierschau ist täglich (außer am Ankunftstag) von 9 bis 19 Uhr geöffnet!